

Zur Sache

A U S G A B E M A I 2 0 1 6

CDU-Rellingen





Schleßelmann

Restaurant | Rellingen

Neuer Name – bewährte Qualität

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team vom Rellinger Hof

Hauptstraße 31 · 25462 Rellingen
Tel.: 0 41 01 / 2 13-0 · www.rellinger-hof.de

Vorwort

Liebe Rellingerinnen und Rellinger,

ich freue mich, dass Sie sich wieder die Zeit genommen haben, sich kurz in unserer Zeitschrift über unsere schöne Gemeinde zu informieren.

Nachdem wir in den letzten Ausgaben mit dem Thema Asyl von unseren Lösungen dieser komplexen Herausforderungen berichteten, freuen wir uns, dass wir mit dieser Ausgabe viele gute Nachrichten überbringen können.

An erster Stelle möchten wir hervorheben, dass wir als Kandidaten für die Nachfolge der Bürgermeisterin mit Marc Trampe einen allseits anerkannten und kompetenten Verwaltungsfachmann finden konnten. Gemeinsam mit allen Rellinger Parteien ist es uns gelungen, wiederum eine parteipolitisch neutrale und durch seine Verwaltungserfahrung überzeugende Persönlichkeit zu gewinnen. Ein öffentliches Amt nach Fachkompetenz zu besetzen, ist nicht nur im Grundgesetz niedergelegt, sondern wir fühlen uns diesem Grundsatz aus Überzeugung verpflichtet. Wenn man sich ansieht, wie Rellingen im Vergleich zu den Nachbargemeinden dasteht, gibt der Erfolg uns Recht. Wir bitten Sie daher ausdrücklich um Ihre Stimme für unseren Kandidaten Marc Trampe.

Besonders haben wir uns darüber gefreut, dass nun endlich nach Jahren des intensiven Bemühens die Zusage des Landes für die Schaffung der gymnasialen Oberstufe an der Caspar-Voght-Schule eingegangen ist. Die Presse hat darüber berichtet. Wir werden mit dem Ausbau dieser Schule so schnell wie möglich beginnen. Von diesem Erfolg der CDU Politik werden letzt-

lich noch viele Generationen von Schülern profitieren.

Zunächst geht es mit dem Neubau der Brüder-Grimm-Schule am alten Standort weiter. Diese und noch viele weitere interessante Nachrichten aus Ihrer Gemeinde haben wir in dieser Ausgabe zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen daher viel Freude mit unserer „Zur Sache“ und verbleibe mit freundlichen sommerlichen Grüßen

*Ihr Dr. Steffen Böhm-Rupprecht,
Ortsvorsitzender der Rellinger CDU*



Inhalt

Bericht aus Berlin – Klare Regeln	Seite	4
Bericht aus Kiel – Der Kommunale Finanzausgleich	Seite	5
Aus der Fraktion – Werte müssen gelebt werden	Seite	6
Kreistagsfraktion – Bericht aus der CDU-Kreistagsfraktion	Seite	7
Bürgermeisterwahl – Bürgermeisterwahl in Rellingen	Seite	8-9
Finanzen – Bericht aus dem Finanzausschuss	Seite	10
Schule – Rellingen bekommt die gymnasiale Oberstufe	Seite	11
Schule – Erweiterung der Brüder-Grimm-Schule auf Kurs	Seite	12
Verkehr – Unsere Themen im Verkehrsausschuss	Seite	13
Kinder, Jugend und Sport – Erweiterung des Johannes-Kindergartens	Seite	14-15
Kultur – Kulturveranstaltungen der Gemeinde Rellingen (im 2. Halbjahr 2016)	Seite	16
Kultur – Schleswig-Holstein Musik Festival, 2. Juli bis 28. August 2016	Seite	17
Senioren – Senioren Union - OV Rellingen.....	Seite	18-19
Initiative „Mehr Grün in Rellingen“ – Gutes Klima durch Baumpflanzungen in Rellingen	Seite	20
Kriminalprävention – Wir stellen vor: Kriminalpräventiver Rat der Gemeinde Rellingen	Seite	21
Freiwilligen Forum – Freiwilligen Forum Rellingen	Seite	22
Bücher, Spiele und Tickets – Lesestoff und mehr für Rellingen	Seite	23
Camera Obscura – Ein Duschbad dauert eben länger als einen Sekundenbruchteil	Seite	24-25
Pflege – Kennen Sie den Pflegestützpunkt im Kreis Pinneberg?	Seite	26

Bericht aus Berlin

Klare Regeln

Liebe Leserinnen und Leser,
in diesem Frühjahr hatte ich 50 Ehrenamtliche aus dem Kreis Pinneberg nach Berlin eingeladen, die sich im Bereich der Flüchtlingshilfe engagieren. Es ist immer wieder bemerkenswert, was bei uns mit großem Einsatz und Herz in der Flüchtlingskrise geleistet wird: Vom Flüchtlingscafé, über Patenschaften bis hin zur Hilfe bei Behörden-gängen wird alles unternommen, um es den Menschen zu erleichtern hier anzukommen. Das zeigt wie groß nach wie vor die Hilfsbereitschaft vieler Menschen ist. Beim gemeinsamen Austausch über diese Flüchtlingsarbeit wurde aber deutlich: Damit ist es

noch nicht getan. Die Integration der Menschen, die in unserem Land eine Bleibeperspektive erhalten - und dies wird nur ein Teil der Flüchtlinge sein - ist eine langfristige Aufgabe. Unsere Aufnahmefähigkeit hängt nicht nur von unserer organisatorischen oder wirtschaftlichen Stärke ab. Der entscheidende Faktor ist die Frage, wie die kulturelle Integration von Menschen mit einem völlig anderen Hintergrund gelingen kann. Die Vorfälle in Köln mit gezielten und massenhaften sexuellen Übergriffen auf Frauen, aber auch die Belästigungen von Mädchen in Schwimmbädern zeigen wie schwierig dies insbesondere bei alleinstehenden Männern aus arabischen Ländern sein kann. Gerade bei Menschen aus patriarchalisch muslimisch geprägten Ländern ist es nötig, als Staat und Gesellschaft sehr deutlich und ohne Nachgiebigkeit klarzustellen, welche Regeln bei uns gelten. Wer unsere Gesetze nicht akzeptiert, hat das Land wieder zu verlassen. Kulturelle Integration gelingt nur nach dem Prinzip fördern



und fordern. Deshalb müssen wir als Staat beides tun: Fördern zum Beispiel durch ausreichend Sprachangebote, aber auch fordern, indem wir einen Daueraufenthaltstitel davon abhängig machen, ob z.B. ausreichende Integrationsanstrengungen stattfinden, Regeln eingehalten werden oder Sozialabgaben gezahlt werden. Eine gemeinsame Zukunft setzt die Aufnahmebereitschaft der Mehrheitsgesellschaft voraus, aber vor allem die Integrationsbereitschaft der Zugewanderten. All das geht nicht von heute auf morgen, aber es wird klappen, wenn wir nicht blauäugig agieren und die Erwartungen an die Migranten klar benennen.

Ihr Ole Schröder

**Rellinger
Hofladen**

**24
STUNDEN**

24 Stunden für Sie da!
Ab sofort können Sie rund um die Uhr Selbstgemachtes vom eigenen Hof, Gesundes von befreundeten Betrieben und Bio-Spezialitäten bei uns beziehen. „Für Sie aus der Region ...“

Pinneberger Straße 38 • 25462 Rellingen
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-13.00 Uhr
Tel. 04101 / 6968880 • www.rellinger-hofladen.de

Bericht aus Kiel

Der Kommunale Finanzausgleich

Liebe Leserinnen und Leser, der von SPD, Grünen und SSW im Landtag beschlossene Kommunale Finanzausgleich stellt zahlreiche Städte und Gemeinden künftig deutlich schlechter. Damit bestrafen die regierungstragenden Fraktionen in Kiel Gemeinden wie Rellingen für ihre Sparsamkeit und ihr Wirtschaften mit Augenmaß. Die CDU und drei Kreise klagen gegen das Gesetz. Sollte es aber Bestand haben, wird dies die Menschen direkt betreffen. Die Bürger müssten Leistungseinschränkungen befürchten. Für die Kindertagesstätten und Schulen, die Feuerwehr, Vereine und Verbände, die auf Zuschüsse angewiesen sind, bliebe dann deutlich weniger Spielraum. Im Ergebnis würde die Lebensqualität sinken.

Unter dem Druck jahrelanger Forderungen der CDU nach besserer Unterrichtsversorgung an unseren Schulen sollen nun wenigstens mehr Lehrerstellen

zur Verfügung gestellt werden. Durch immer weiter wachsende Aufgaben sind die Schulen zur Zeit überlastet und brauchen dringend Hilfe. Die Aufstockung, die ich selber schon seit langem angemahnt habe, soll 2017 endlich umgesetzt werden.

Die geplanten Personalkürzungen bei der Polizei sind dagegen allerdings nur vorübergehend ausgesetzt worden. Dabei benötigen wir vor Ort dringend zusätzliche Polizeibeamte zur Bekämpfung der steigenden Einbruchskriminalität. Falls es nach der Landtagswahl am 7. Mai 2017 allerdings nicht zum Politikwechsel kommen sollte, steht zu befürchten, dass alles wieder zurückgenommen und es doch zu Stellenstreichungen kommen wird.

Auch die schonungslose Abrechnung des Landesrechnungshofes mit der Haushaltspolitik von SPD, Grünen und SSW



hat leider keine Wirkung gezeigt. Immer neue Schulden im dreistelligen Millionen-Bereich werden angehäuft, um die kostspieligen rot/grünen Spielwiesen zu befriedigen. Dabei wäre bei den derzeitigen guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und historisch niedrigen Zinsen eigentlich ein Schuldenabbau möglich.

Ihr Peter Lehnert



Wenn Sie Elektrik oder Licht modernisieren, machen Sie es richtig. Mit uns. Rufen Sie Schröder!



**Rufen Sie
Schröder!**

ELEKTROTECHNIK | HAUSHALTSGERÄTE | BELEUCHTUNG

Hauptstraße 33, 25462 Rellingen
Telefon: 04101-840408



www.strom-seit-1986.de

Rellingen aktuell – Aus der Fraktion

Werte müssen gelebt werden

Ausgelöst durch die Flüchtlingsdebatte sprechen wir auffallend oft in den letzten Monaten über Werte. Integration wird uns nur gelingen, wenn wir unsere Werte mit Leben füllen. Die vielen ehrenamtlichen Helfer leisten hierbei zur Zeit den Löwenanteil. Sie sind es, die tagtäglich mit den Flüchtlingen zusammen kommen, ihnen von unseren Werten und Lebensstilen erzählen und vorleben. Dem Einsatz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ist es zu verdanken, dass Integration gelingen kann und es in Rellingen bisher keine nennenswerten Probleme gibt.

Im Namen der CDU-Fraktion sage ich allen Helfern DANKE für ihren tollen Einsatz.

Das Thema Unterkünfte für die Flüchtlinge war in den letzten Monaten des Jahres 2015 mit Sicherheit die größte Herausforderung unserer Arbeit. Im November wurden Rellingen 39 Flüchtlinge zugewiesen. Im Dezember kamen weitere 30 Flüchtlinge hinzu. Die Prognose für 2016 mit 250 Menschen ist erschreckend. Wohin mit den Menschen? Wie eilig wird die nächste Einrichtung benötigt? Für uns ist dabei wichtig, dass die Flüchtlinge möglichst gleichmäßig innerhalb der Gemeinde verteilt werden, die Anzahl der Flüchtlinge pro Standort bei max. 50 Menschen liegt, nahe Einkaufsmöglichkeiten gegeben sind, und natürlich die Kosten für den Gemeindehaushalt dabei nicht aus den Augen verloren werden. Unser Ziel ist es, möglichst immer wieder den Zustand der Planungssicherheit für 6 Monate zu erreichen. Eine Vermietung freier Betten an Nachbarkommunen kommt für uns nicht in Frage.

In den Monaten Februar und März kam es zu einer deutlichen Entlastung bei der Zuwei-

sung von Flüchtlingen. Mit Stand 31.03.2016 leben in Rellingen 212 Asylsuchende. Auch wenn jetzt im April wieder 19 Menschen zugewiesen wurden, hoffen wir, dass es insgesamt für 2016 bei ca. 100 Menschen für Rellingen bleiben wird. Der Stellenplan der Verwaltung wurde inzwischen aufgrund des Flüchtlingszustromes um 2 Stellen aufgestockt, damit insbesondere der Bürgerservice reibungslos weiter arbeiten kann.

Neben der Flüchtlingspolitik gab es natürlich weitere Themen, an denen intensiv gearbeitet wurde. Der B-Plan 70, Gewerbegebiet Tangstedter Chaussee, hat für uns einen hohen Stellenwert, schließlich ist hier insbesondere die Ansiedlung der örtlichen Handwerksbetriebe vorgesehen. Damit unmittelbar verbunden ist die Verbesserung der verkehrlichen Situation an der Kreuzung Hauptstr. / Tangstedter Chaussee.

Besonders angespannt ist die Arbeit im Bereich Schule, aber auch besonders erfreulich. Die Veränderungen kommen mit riesigen Schritten auf uns zu. Im Sommer beginnen die Neu- und Umbauarbeiten an unserer Brüder-Grimm-Schule und die damit verbundene Einführung des offenen Ganztags. Die Krönung ist die Einführung der Oberstufe an der Caspar-Voght-Schule. Abitur in Rellingen! Ich persönlich empfinde es als Genugtuung, dass nach all den Anstrengungen seit 2009 nun endlich ein Weg gefunden wurde, der die Landesregierung überzeugt hat, dass Rellingen der richtige Standort für eine gymnasiale Oberstufe ist, aber auch verbunden mit hohen Investitionen, die wir gerne tätigen. Eine Entwicklung, von der noch viele Generationen profitieren werden.



Trotz vieler Gespräche ist es uns bisher nicht gelungen, eine Apotheke in Krupunder zu realisieren. Es konnte bisher kein Apotheker gefunden werden, der den Schritt nach Krupunder wagt. Wir haben beim Investor darauf gedrängt, dass die demnächst entstehenden Räumlichkeiten so geplant werden, dass jederzeit eine Apotheke einziehen kann. Wir geben nicht nach in unseren Bemühungen, die Nahversorgung in Krupunder mit der Ansiedlung einer Apotheke zu vervollständigen.

Mit Bernd Früchtnicht hat uns leider zum 30.04. der letzte „Dinosaurier“ der Verwaltung unseres Rathauses in den wohlverdienten Ruhestand verlassen. Als Kämmerer der Gemeinde Rellingen war Herr Früchtnicht mehr als ein verlässlicher Partner und Zuarbeiter der Politik und damit ein Garant für die soliden Finanzen der Gemeinde Rellingen. Lieber Bernd, wir werden Dich vermissen und wünschen Dir alles Gute.

*Dieter Beyrle
Fraktionsvorsitzender*

Rellingen aktuell – Kreistagsfraktion

Bericht aus der CDU-Kreistagsfraktion

Für die Gestaltung unseres Zusammenlebens durch die Politik sind Mehrheiten notwendig.

Seit der Kommunalwahl im Mai 2013 ist die CDU mit 20 Sitzen im Kreistag zwar stärkste Kraft, hat aber zusammen mit der FDP keine Mehrheit mehr. Das heißt, dass SPD und Grüne, auch im Verbund mit der kleineren FDP, wenn es ihr opportun erscheint, durch entsprechende Beschlüsse, insbesondere die solide Finanzpolitik verlässt.

Da können wir nur froh sein, dass ganz wesentliche Projekte, die unter unserer Führung schon in der letzten Wahlperiode auf den Weg gebracht und zum Teil auch bereits verwirklicht sind. Wir haben dafür gesorgt, dass die Kreisberufsschule Pinneberg mit einem Finanzvolumen von 25 Millionen €,

die Kreisfeuerwehrzentrale in Tornesch mit 6,8 Millionen € und die neue Werkstatt der KBS Elmshorn mit 13 Millionen € gebaut und zum Teil auch schon betrieben werden. Diese Investitionen dienen unserer Sicherheit und der notwendigen und wünschenswerten beruflichen Ausbildung und der Zukunftsorientierung der jungen Menschen, auch in Rellingen.

Dabei hat Rellingen durch seine Finanzkraft im Vergleich zu anderen Kommunen im Kreis einen erheblichen Anteil durch die zu zahlende Kreisumlage zu leisten.

Zwar kommen beträchtliche Beträge aus dem Kreishaushalt, etwa der Jugend- und Sozialhilfe mit etwa 4,7 Millionen €, auch wieder in die Gemeinde zurück, doch muss mein und damit das Bestreben der CDU-Kreistagsfraktion auch weiterhin bleiben, durch sparsame Haushaltsführung die Kreisumlage zu senken. Wir können und dürfen die Ausgaben des Kreises nicht durch neue soziale Wohltaten, wie sie die Mehrheitsparteien anstreben, weiter aufblähen. Das Geld der Städte und Gemeinden werden am

besten von ihnen selbst ausgegeben.

Wir, die CDU im Kreistag, treten dafür ein, dass trotz der hohen Belastung durch die zu uns kommenden Flüchtlinge, ein ausgeglichener Haushalt unser Ziel sein muss.

Denn solide Finanzpolitik ist die Grundlage für eine gute und wirtschaftlich gesunde Entwicklung im Kreis mit seinen Städten und Gemeinden, wie es auch die Politik in der Gemeinde Rellingen beweist.



*Manfred Kannenbäumer
Mitglied des Kreistages für Rellingen
und 1. stellvertr. Fraktionsvorsitzender
der CDU-Kreistagsfraktion*

IMPRESSUM

Herausgeber:

CDU Gemeindeverband Rellingen,
Dr. Steffen Böhm-Rupprecht
Lohkamp 2, 25462 Rellingen

Redaktion:

Elke Schreiber
Königsberger Str. 20, Tel. 04101-20 62 37
Rolf-Rüdiger Schmidt
Gärtnerstr. 37, Tel. 04101-50 54 55

Anzeigen: Maren Schröder

Hauptstr. 76, Tel. 04101-58 64 92

Auflage: 7.000 Stück

Druck: Druckerei Hesebeck GmbH
Haderslebener Str. 17, 25421 Pinneberg

Kurz & gut

**Lampenschirmanfertigung, Wohnraumleuchten
Aufarbeitung, Reparatur · Schönes für Ihr Zuhause**

Hauptstraße 65, 25462 Rellingen, Tel. 04101 / 59 28 37
Geöffnet von Dienstag bis Freitag 10–18 Uhr · Samstag 10–12.30 Uhr
www.kurzlicht.de

Rellingen aktuell – Bürgermeisterwahl

Bürgermeisterwahl in Rellingen

Liebe Rellingerinnen, liebe Rellinger, mein Name ist Marc Trampe und ich möchte Ihr neuer Bürgermeister werden. Ich trete als parteiloser und unabhängiger Kandidat an, der gleichzeitig von allen in Rellingen vertretenen Parteien unterstützt wird.

Ich bin 34 Jahre alt, parteilos und wohne mit meiner Familie in Pinneberg. Meine Familie, das sind meine Lebensgefährtin Jesslin Rutz und unser vierjähriger Sohn Damon. Aufgewachsen bin ich in Rellingen. Mit

meinen Eltern habe ich direkt im Ortskern an der Hauptstraße gewohnt. Ich habe den Johannes-Kindergarten An der Rellau besucht und bin in die Brüder-Grimm-Grundschule gegangen. Sportlich habe ich in meiner Jugendzeit Judo beim RTV trainiert und mehrere Jahre Fußball bei der SVHR gespielt.

Bis heute habe ich enge Verbindungen in die Gemeinde Rellingen. Teile meiner Familie und viele Freunde wohnen bis heute hier.

In meiner Freizeit bin ich ein Familiemensch. Gemeinsam gehen wir gerne spazieren, meistens mit einer Pause auf einem Spielplatz, wir unternehmen häufig Ausflüge oder verbringen Zeit in unserem Garten.

Ich bin zudem gerne sportlich aktiv, laufe oder spiele Fußball. Dies ist ein guter Ausgleich zur Büroarbeit.

Als Verwaltungswirt habe ich Verwaltung von der Pike auf gelernt. Im Jahr 1998 habe ich meine berufliche Laufbahn bei der Kreisverwaltung Pinneberg begonnen. Nach der Ausbildung war ich zunächst je-



weils als Sachbearbeiter in der Führerscheinstelle und in der Veterinär- und Lebensmittelaufsicht tätig. Während dieser Zeit habe ich eine Weiterbildung zum Verwaltungsfachwirt absolviert. Ab Juni 2008 bis September 2014 war ich als Referent des Landrats und Pressesprecher des Kreises Pinneberg aktiv, u.a. für Landrat Oliver Stolz. In dieser Funktion war ich zunächst Leiter der Teams Öffentlichkeitsarbeit und Kreisarchiv und anschließend Teamsprecher des Teams Landrat, Politik und Kommunikation.

Seit Oktober 2014 leite ich das Büro der Bürgermeisterin der Stadt Pinneberg. Neben der Funktion als Referent der Bürgermeisterin bin ich zuständig für die Bereiche Verwaltungsorganisation, Kommunikation und das Ideen- und Beschwerdemanagement der Stadt Pinneberg. Zudem bin ich Gesamtkoordinator für Flücht-

www.firststop.de



Unser Service für Sie:

- ✓ **Reifen**
- ✓ **Achsvermessung**
- ✓ **Montage** inkl. Wuchten, Ventil- u. Radwechsel
- ✓ **Reifen- & Felgenreinigung**
- ✓ **Best Air Stickstoff-Füllung**
- ✓ **Reifenreparatur**
- ✓ **Fahrwerks-Tuning**
- ✓ **Reifenversicherung**
- ✓ **Reifeneinlagerung**
- ✓ **Radwechsel**
- ✓ **Alufelgen**



REIFENDIENST Damm 50
PINNEBERG GmbH 25421 Pinneberg
Tel.: (041 01) 264 22

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8:00 - 17:00 Uhr · Samstag 8:00 - 12:00 Uhr

Rellingen aktuell – Bürgermeisterwahl

lingsangelegenheiten. Seit dem 01. Dezember 2015 habe ich zusätzlich die Verantwortung für das Feuerwehrwesen. Ich habe derzeit direkte Führungsverantwortung für neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Somit habe ich eine gute Grundlage, durch Sachverstand, Erfahrung in der Führung, Leiter und Weiterentwicklung einer Verwaltung, das Amt des Bürgermeisters ausüben zu können.

Der Blick über den Tellerrand war mir immer schon sehr wichtig. So habe ich neben meiner regulären Tätigkeit in zahlreichen verwaltungsinternen und teilweise bundesweiten Projekten und Arbeitsgruppen mitgearbeitet bzw. diese geleitet. Insbesondere Projekte, die den Bürgerservice verbessern oder die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter erhöhen, liegen mir besonders am Herzen.

Rellingen ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinde. Die hohe Lebensqualität und

Wirtschaftskraft möchte ich gemeinsam mit Ihnen erhalten und mit Ideen und Engagement aktiv weiter entwickeln.

Die Herausforderungen, vor denen wir stehen, sind enorm. Die Kinderbetreuung muss ausgebaut und flexibilisiert, der Schulstandort weiter gestärkt und bezahlbarer Wohnraum für alle Generationen geschaffen sowie Akzente in der Seniorenpolitik gesetzt werden.

Die Gewerbetreibenden sollen weiterhin gute Rahmenbedingungen vorfinden können und die Chancen der Digitalisierung gewinnbringend für den Standort Rellingen genutzt werden. Auch die Integration von Flüchtlingen wird enorme Kraftanstrengungen erfordern. All dies sind zentrale Schlüsselfaktoren für die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde Rellingen. Gemeinsam mit Politik und Verwaltung, Wirtschaft, Organisationen und Vereinen möch-

te ich diese und viele weitere Herausforderungen angehen.

Dialog, Bürgernähe und Bürgerbeteiligung gehören dabei für mich zum Grundverständnis genauso wie transparentes Verwaltungshandeln.

Als parteiloser Bürgermeisterkandidat bin ich neutral und unabhängig, aber nicht unpolitisch. Ich garantiere eine parteiunabhängige Arbeit und Entscheidungen zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger Rellingsens.

Gemeinsam möchte ich mit Ihnen Rellingen fit für die Zukunft machen. Wer sich früh der Herausforderung stellt, hat länger Zeit, sie zu bewältigen! Daher bitte ich um Ihre Stimme am 29. Mai 2016!

Herzlichst Ihr Marc Trampe
www.marc-trampe.de

TRISKATIS & KOLLEGEN

KOMPETENTE RECHTSBERATUNG UND VERTRETUNG IHRER RECHTLICHEN INTERESSEN



Renate Sykosch
Rechtsanwältin
und Notarin



Helmut R. Triskatis
Rechtsanwalt und
Notar a. D.



Bernd Brahms
Rechtsanwalt
und Notar



Oliver Löhnert
Rechtsanwalt
und Notar



**Dr. Steffen Böhm-
Rupprecht**
Rechtsanwalt
und Notar



Ali Moradzadeh, LL.M.
Rechtsanwalt



TRISKATIS & KOLLEGEN, LINDENSTRASSE 19-21, 25421 PINNEBERG, TELEFON: 04101 / 2108-0, E-MAIL: OFFICE@KANZLEI-PINNEBERG.DE, WWW.KANZLEI-PINNEBERG.DE

Bericht aus dem Finanzausschuss

Rellingen weiter voranbringen – leichter gesagt als getan – vor allem, wenn dabei auch finanziell verantwortungsbewusstes Handeln vonnöten ist. Dies sind, wenn man die Zeitung heute aufschlägt und die politischen Querelen liest, Worte, die nicht wirklich zusammenpassen.

Da ist es erfreulich, mitteilen zu können, dass es positive Nachrichten aus dem Bereich Finanzen in Rellingen gibt:

Das Jahr 2015 war bei den Gewerbesteuerereinnahmen das bisher Erfolgreichste in Rellingen mit fast 14,9 Mio. €. Dies gilt auch für das noch ausstehende endgültige Jahresergebnis 2015.

Da wird mancher, der das Geschehen in Rellingen verfolgt fragen, wieso gibt es dann für 2016 nur einen Gewerbesteuer-Ansatz von 12,5 Mio. €. Aufgrund einer Gesetzesänderung hat die CDU-Mehr-

Schwieriger gestalten sich die Prognosen für den Bereich der Flüchtlings- & Asylpolitik. Waren die Zahlen Ende 2015 mit 250 bis 400 Personen pro Jahr angekündigt, so ist die momentane Entwicklung der Flüchtlingszahlen europa-, bundes- und landesweit für 2016 ungewiss.

Es wurden in den ersten Sitzungen des Jahres 2016 insgesamt 2 neue Unterkünfte mit je ca. 50 Plätzen beschlossen, was mit Kosten in Höhe von ca. 1,1 Mio. € zu Buche schlagen wird. Aufgrund der stagnierenden Entwicklung wurde zunächst ein Standort zurückgestellt. Das bedeutet für den Moment eine finanzielle Entlastung von ca. 400.000,- € im Gemeindehaushalt. Darüber hinaus erhalten wir eine kleine Atempause bei der Planung weiterer Unterkünfte, weil wir mit den bestehenden Unterkünften derzeit gut aufgestellt sind.

In diesem Jahr wird in einigen Straßenzügen ein wenig Geduld von den Anwohnern und Nutzern benötigt, da im Bereich der Abwasser- und Trinkwasserleitungen Erneuerungen anstehen. Das sind Investitionen, die im Jahr 2016 mit ca. 200.000,- bis 400.000,- € berücksichtigt werden müssen. Sie sehen, Zahlen sind nicht langweilig; aber hier liegt es in unserer Verantwortung, für Rellingen mit Augenmaß zu planen; hinterher können wir uns über Mehreinnahmen freuen und sinnvoll auch große Investitionen angehen – für ein lebens- und liebenswertes Rellingen.

Martina Roy,

Vorsitzende des Finanzausschusses

Gut hören

ist ein Stück
Lebens-
qualität!



Jedes Hörproblem ist so individuell wie ein Fingerabdruck. Und genauso individuelle Lösungen gibt es dafür. Moderne Hörsysteme mit hohem technologischen Niveau passen wir mit großem Know-How an. Kommen Sie zu unserem kostenlosen und unverbindlichen Hörtest einfach vorbei, bevor wertvolle Zeit vergeht ...

Am Rathausplatz 5
25462 Rellingen
Tel.: 04101 - 37 68 84

Gustavstraße 7
25469 Halstenbek
Tel.: 04101 - 805 75 95

**Hörgeräte
Zacho**

info@zacho.de
www.zacho.de

Rellingen bekommt die gymnasiale Oberstufe oder der lange Weg vom **CDU Antrag bis zum Erfolg**

Die Entscheidung ist gefallen, die Caspar-Voght-Schule wird zum Schuljahr 2017/2018 eine gymnasiale Oberstufe erhalten.

Die Bildungspolitik ist ein ausgewiesener Schwerpunkt unserer Partei. In Rellingen haben wir viele Weichen für die Zukunft unserer jüngsten Bürger gestellt. So wird aktuell die Brüder-Grimm-Schule in weiten Teilen neu gebaut.

Schon viele Jahre hat sich die **CDU** für eine Möglichkeit, an einer Rellinger Schule das Abitur zu machen, stark gemacht. Immer wieder ist dies letztlich am Ministerium in Kiel wegen eines angeblich fehlenden Bedarfs gescheitert. Aber wie so oft im Leben zahlt sich Beharrlichkeit aus.

Den letzten und schließlich auch erfolgreichen Anlauf starteten wir mit unserem Antrag für die Schulausschusssitzung vom 19.06.2014. Das neue Schulgesetz, das erst im August in Kraft treten sollte, nahmen wir zum Anlass, sofort nichts unversucht zu lassen, um dieses Ziel zu erreichen. Die Verwaltung wurde im Schulausschuss beauftragt, einen neuen Antrag beim Ministerium zu stellen.

Alle unsere Schulen zeichnet eine hervorragende Ausstattung aus. Renovierungsstau kennt man bei uns in Rellingen nicht. Daher ist es nur naheliegend, dass eine wirtschaftlich gut aufgestellte Gemeinde auch die Möglichkeit erhält, ihr Geld in die Zukunft ihrer Kinder zu investieren.

Gemeinsam haben daher alle Beteiligten,

Politik, Schule und unsere Verwaltung daran gearbeitet, die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Antrag zu schaffen. Vor allem die Steigerung der Attraktivität und die kurzfristige Gewinnung von vielen Schülern für die 5. Klassen sind hervorzuheben. Die Zahl von 67 Anmeldungen im Jahr 2013 konnten wir auf aktuell 94 neue Schüler steigern. Viele Gespräche mit dem Ministerium mussten geführt werden, das keineswegs mit Begeisterung unseren Wunsch aufgenommen hat. Letztlich hat man auch dort nun endlich erkannt, dass der Bedarf für eine weitere Oberstufe in unserer Region besteht. Immer mehr Kinder, die Abitur machen wollen, brauchen auch die Möglichkeit, dies in ihrem Wohnort zu absolvieren. Bildung ist ein Schlüssel für das spätere Fortkommen und wir freuen uns, die Rellinger Kinder auch bei uns auf diesem Weg begleiten zu dürfen.

Nachdem nunmehr die ersehnte Entscheidung in Kiel getroffen wurde, können wir endlich voranschreiten. Die Entscheidung bedeutet aber nicht nur Freude, sondern außerdem viel Arbeit, vor allem für unsere Verwaltung. Zum Glück läuft die Planung für den Ausbau der Schule bereits, damit unsere künftigen Oberstufenschüler auch gute Arbeitsbedingungen vorfinden. Wir werden für dieses Projekt wieder sehr viel „Geld in die Hand nehmen“, um neue Gebäude zu errichten und alte auszubauen. Der Neubau der Mensa steht ebenfalls

an, die jetzt gleich auf den Zuwachs ausgelegt wird.

Besonderer Dank gebührt der Schulleitung, die dieses Ziel engagiert mit verfolgte und unserer Verwaltung, die durch ihre stets gute und kompetente Arbeit, diesen Erfolg erst ermöglicht hat. Nicht unerwähnt bleiben soll außerdem, dass auch die anderen im Rellinger Gemeinderat vertretenen Parteien unser Anliegen teilen und unseren Antrag von Anfang an unterstützt haben. Am Wohl der Gemeinde orientierte Politik ist immer unser Markenzeichen gewesen und zeichnet diese Gemeinde aus.

Wir freuen uns jetzt auf die große Chance, einen neuen wichtigen Baustein in der Rellinger Schullandschaft gestalten zu können. Wir werden mit allen an der Schule Beteiligten gemeinsam ein bestmögliches Konzept für den Ausbau erarbeiten und so unseren Kindern einen „Rellinger Weg zum Abitur“ anbieten.

*Dr. Steffen Böhm-Rupprecht,
CDU Ortsvorsitzender*

**Mit Herz und Verstand
für Rellingen**

CDU-Rellingen

Rellingen aktuell – Schule

Erweiterung Brüder-Grimm-Schule auf Kurs

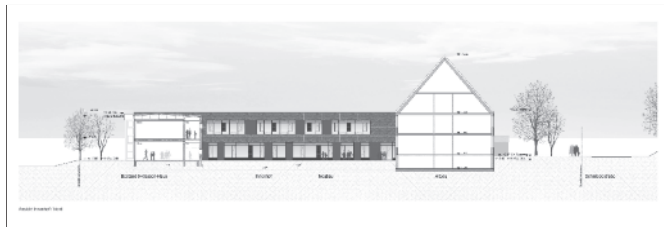
Im September letzten Jahres wurde der Auftrag für die Erweiterung an das Architekturbüro bof - Architekten Bücking, Ostrop, Flemming aus Hamburg vergeben. Die Auswahl des Architekturbüros erfolgte einstimmig im Ausschuss für Bauwesen. Aus drei vorgestellten Planungsvarianten wurde eine etwas modifizierte ausgewählt. Während des gesamten Planungsprozesses hat ein Arbeitskreis zur offenen Ganz-

mit der angrenzenden Sozialstation städtebaulich und funktional miteinander verbunden. Die gemeinschaftliche Nutzung mit Mensa und Aktionsfläche werden als besonderer, eingeschossiger Baukörper entlang der Schmiedestraße dargestellt, er überdacht gleichzeitig den Eingangsbereich der Schule. Eine großzügig verglaste Fassade des eingeschossigen Baukörpers wird als Band zum Pausenhof hingeführt.

Alle Prozesse von der Planung bis zur Fertigstellung und Übergabe des Bauwerkes an die Gemeinde werden von einem Projektsteuerer, der die Bauherrenfunktion wahrnimmt, begleitet.

Die Herstellung des Gebäudes soll an einen Generalunternehmer vergeben werden.

Zurzeit wird die öffentliche Ausschreibung für den Teilabbruch alter Gebäudeteile und die Errichtung des Neubaus vorgenommen.



tagsschule das Raumprogramm konzeptionell begleitet.

Die mit allen Nutzern abgestimmten Vorschläge wurden im Ausschuss für Bauwesen am 17.11.2015 beraten und in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen.

Der Erweiterungsbau der Brüder-Grimm-Schule fungiert als Bindeglied zwischen den beiden Baukörpern des vorhandenen Bestandes. Durch die Positionierung auf dem Schulgelände werden der Altbau aus den 30er Jahren und das 8-Klassen-Haus

Durch einen Unterschnitt des zweigeschossigen Hauptbaukörpers entsteht ein überdachter Pausenbereich.

Vom zentralen Eingangsbereich gibt es einen barrierefreien Zugang zur Mensa und der Aktionsfläche, die zusammengeschaltet eine Aula für bis zu 199 Besucher bildet. Dort können auch öffentliche Veranstaltungen der Gemeinde stattfinden. Die Verwaltung bleibt im Anbau. Das 8-Klassenhaus wird in Zukunft komplett durch die Betreuung genutzt.

Anfang der Sommerferien 2016 soll mit den Arbeiten begonnen werden. Die Fertigstellung ist für den Herbst 2017 geplant.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die an diesem Konzept engagiert mitgearbeitet haben. Nur so können wir sicherstellen, dass am Ende ein Bauwerk abgeliefert wird, das die Anforderungen der Nutzer voll erfüllt.

*Eckhard Schlesselmann
Vorsitzender des Ausschusses
Bauwesen und Umwelt*

Unsere Themen im Verkehrsausschuss

Kürzlich konnte unsere neue Salzlagerhalle auf dem Gelände des Bauhofes fertig gestellt werden. Die fast 200 m² große und über 9 m hohe Halle hat ein Fassungsvermögen für 350 Tonnen Salz. Diese kann im Sommer zu günstigen Einkaufskonditionen gefüllt werden und steht dem Winterdienst im kommenden Winter zur Verfügung. Die Betriebsabläufe werden damit optimiert und Fahrzeiten reduziert. Die für die Errichtung der Halle ermittelten Kosten in Höhe von € 200.000,- wurden noch unterschritten.

Besonders freut uns, dass seitens der Kreisverwaltung unserem Antrag nach einer Geschwindigkeitsreduzierung auf der K 6, der Tangstedter Chaussee, entsprochen wurde und zwischen den Gemeinden Rellingen und Tangstedt kürzlich die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h reduziert wurde. Diese Maßnahme dient sowohl der Verkehrssicherung – als auch den vom Straßenlärm betroffenen Anwohnern. Wir werden uns auch weiterhin für sinnvolle, verkehrsberuhigende Maßnahmen zum Wohl unserer Bürger einsetzen!

Auch in diesem Jahr stehen im Haushalt der Gemeinde Rellingen wieder ausreichend Mittel zur Verfügung, um unsere Gemeindestraßen sowie das Rad- und Fußgängerwegenetz instand zu halten. Kürzlich wurden auf der Hempbergstraße Asphaltierungsarbeiten durchgeführt, weitere Maßnahmen werden folgen. Im Verkehrsausschuss drängen wir aber auch darauf, dass Straßen, die nicht in unserer direkten Zuständigkeit liegen, dies sind

insbesondere Kreis- und Landesstraßen, durch die Straßenbauasträger ordnungsgemäß instand gehalten werden.

Im Jahr 2016 sind weitere umfangreiche Investitionen in unsere Infrastruktur geplant, die auch der Umwelt dienen und die Betriebskosten nachhaltig reduzieren. Sämtliche in unserer Zuständigkeit befindlichen Hochdruck – Quecksilberdampf Lampen werden durch moderne und effiziente LED – Leuchten ersetzt. Die alten Leuchtmittel, die Quecksilberdampf Lampen, werden aufgrund einer EU – Richtlinie vom Markt genommen. Die Investition wird mit ca. 20 % aus Bundesmitteln gefördert. Nach Umrüstung sämtlicher Leuchten für die 388 Straßen- und Wegelampen wird sich der CO₂ Ausstoß zur Energie-Erzeugung um 80 % reduzieren, zudem werden sich die laufenden Betriebskosten für die Straßenbeleuchtung erheblich reduzieren, eine Maßnahme für die Bürger – und für die Umwelt!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne Sommermonate in unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde. Nutzen Sie die

hervorragende Infrastruktur, genießen Sie die Natur – und unsere gepflegten Spielplätze und Grünanlagen!



Sören Wilkens,
stellvertretender Vorsitzender
des Verkehrsausschusses

Sören Wilkens,
stellvertretender Vorsitzender
des Verkehrsausschusses

Sanitär & Heizungs Eggers

...der ganze Raum



Vital-Bad

Zum Beispiel:
Wellness, Sauna,
Whirlpool, Dampf-
Sauna und weitere
Entspannungs-
möglichkeiten...
...lassen Sie sich
von uns beraten.

Mit Festpreis-Garantie

25462 Rellingen ■ Hauptstraße 51
Tel. 041 01/2047 48 oder 20 05 99 ■ Fax 041 01/2078 22

Rellingen aktuell – Kinder, Jugend und Sport

Erweiterung des Johannes-Kindergartens

Wer in der letzten Zeit mit offenen Augen unsere Gemeinde erkundet hat, wird bemerkt haben, dass z.Zt. sehr viele Häuser im Bau sind. Obwohl in der jüngsten Vergangenheit von der Gemeinde keine neuen Baugebiete ausgewiesen wurden und Flächenausweisungen durch die CDU nur sehr restriktiv erfolgen, so hat die Bautätigkeit im Bestand trotzdem erheblich zugenommen. Offensichtlich animieren die verstärkte Nachfrage nach Wohnraum im Hamburger Randgebiet und die z.Zt. sehr günstigen Kreditzinsen viele Grundstücksbesitzer, sich für einen Neubau oder Umbau ihrer Immobilie zu entscheiden. Besonders durch eine mögliche Lückenbebauung nach § 34 des Bundesbaugesetzes werden Baumaßnahmen möglich, auf die die Gemeinde Rellingen keinen Einfluss hat.

Die Folge von Neubauten ist i.d.R. ein Einwohnerzuwachs in unserer Gemeinde, der wiederum kostenintensive Infrastrukturmaßnahmen erforderlich macht. Wir haben darauf reagiert, indem wir in diesem Jahr den Startschuss für die Erweiterung der Brüder-Grimm-Schule im inneren Ort gegeben haben. Unsere Kindergärten an diesem Standort sind an der Kapazitätsgrenze, und auch hier

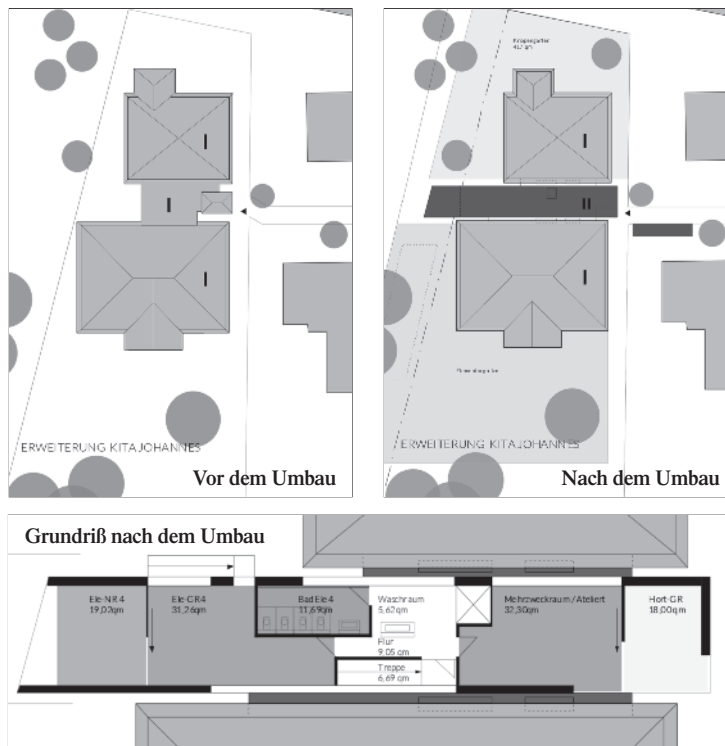
muss dringend Raum für unseren Nachwuchs geschaffen werden. Ferner haben die Geburten in Rellingen in den letzten Jahren erfreulicherweise wieder zugenommen.

auch vorhandene Einrichtungen sollen stets in einem einwandfreien Zustand erhalten werden. Nicht durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen an öffentlichen Einrichtungen, wie es in vielen unserer

Nachbargemeinden leider immer wieder zu erleben ist, führen schließlich zu noch höheren Reparaturkosten und damit zu mehr finanziellen Belastungen für den Bürger, ein Teufelskreis mit verheerenden Folgen.

Im Hinblick auf die starke Nachfrage nach Elementar- und Krippenplätzen im inneren Ort ist nun im Kinder-, Jugend- und Sportausschuss die Entscheidung zur Erweiterung des Johannes-Kindergartens gefallen. Dieser kirchliche Kindergarten ist relativ neu und für Erweiterungsmaßnahmen prädestiniert. Das Architekturbüro KIS aus Hamburg hat in enger Abstimmung mit dem Träger, ins-

besondere mit der Kindergartenleitung, als auch mit der Gemeinde Rellingen vier Entwürfe für die Erweiterung dieser Einrichtung vorgestellt. Neben dem Kostenaspekt für den Bau war die spätere Möglichkeit der Nutzung aus pädagogischer Sicht und die Integration des Baukörpers auf dem ohnehin



Rellingen aktuell – Kinder, Jugend und Sport

schon sehr engen Grundstück für unsere Wahl ausschlaggebend. Schließlich fiel die Entscheidung nach mehreren Sitzungen auf die links abgebildete, von den Architekten vorgestellte, Lösung. Der geplanten Riegel zwischen beiden vorhandenen Gebäuden zeichnet sich durch den geringsten Flächenverbrauch in dieser Variante aus, und statt der ursprünglich angedachten zwei, erhalten wir nun drei neue Gruppenräume, d.h. zwei Räume für Krippengruppen und einen Raum für eine Elementargruppe. Ferner wird eine klare räumliche Gliederung zwischen Elementar- und Krippenräumen erreicht, was besonders für einen reibungslosen und getrennten Betrieb zwischen den Gruppen des Kindergartens spricht. Es werden insgesamt 277 m² Flächen neugebaut und 130m² vorhandene Räume umgebaut. Architektonisch wird sich die Ansicht des Gebäudes dem Neubau der benachbarten Brüder-Grimm-Schule anpassen. Seitens der CDU-Fraktion wurde eine Erweiterung des Kindergartens auf das gemeindeeigene Grundstück der Brüder-Grimm-Schule diskutiert. Besonders bei einer gewünschten Vergrößerung der Außenflächen des dann erweiterten Johannes- Kindergartens besteht noch Beratungs- und Entscheidungsbedarf seitens der Politik.

Die Kosten für die Erweiterung des Gebäudes belaufen sich lt. Kostenschätzung der Architekten auf etwas über 1 Mio. €, wobei ca. 600.00,- € von Land

und Bund und ca. 100.000,- vom Kreis übernommen werden. Somit verbleiben für die Gemeinde Rellingen Investitionskosten von etwas über 300.000,- €, die in den Haushalt 2017 eingestellt werden müssen. Der Baubeginn ist für 2017 vorgesehen und erfordert während der Bauzeit sowohl von Eltern und Kindern Verständnis, als auch von der KiTa-Leitung und den Architekten höchste Anforderungen, weil die Baumaßnahme während des laufenden Betriebes der Einrichtung stattfinden soll. Zusätzlich zu den einmaligen Baukosten sind von der Gemeinde jährlich wiederkehrend erheblich mehr Mittel für Personal und Unterhaltung dieses Kindergartens aufzubringen.

Nach der Fertigstellung des Baus wird sich die Situation an unseren Kindergärten im inneren Ort spürbar entlasten,

und wir meinen, dieses Geld für unseren Nachwuchs sinnvoll auszugeben. Andererseits spart die Gemeinde zukünftig Kosten für die Unterbringung Rellinger Kinder in Tagesstätten der Nachbarkommunen.

Mit einer eventuellen Ausweisung neuer Baugebiete in unserer Gemeinde wird ebenfalls die Nachfrage nach weiteren Kindergärten- und Schulplätzen steigen. Auch der bauliche Zustand vorhandener, alter Kindertagesstätten in unserer Gemeinde wird von uns zukünftig eine Entscheidung zum Neubau einer neuen Einrichtung abverlangen, die zwar viel Geld kosten wird aber unausweichlich für die Bürger und vor allem für unsere Kleinsten ist, und besonders *sie* sollten uns diese Anstrengung wert sein.

Rolf - R. Schmidt



STÜRZE

- HEIZUNGSBAU
 - BADSANIERUNG
 - SANITÄR
 - WARTUNGSDIENST **IHR MEISTERBETRIEB**
 - SOLARTECHNIK
- SEIT 40 JAHREN!

HALSTENBEKER WEG 59
25462 RELINGEN

TELEFON 04101 / 421 08
TELEFAX 04101 / 401 868

www.stuerze-heizung.de

Rellingen aktuell – Kultur

Kulturveranstaltungen der Gemeinde Rellingen (im 2. Halbjahr 2016)

VERANSTALTUNGEN

16. September 2016

Rathausgalerie, 20 Uhr
„Vorne fallen die Tore“
Rainer Moritz, literarischer Fußball-Abend
(Leiter des Literaturhauses in Hamburg)

7. Oktober 2016

Rathausgalerie, 20 Uhr
„Wood Cradle Babies“
Jazz und Platt mit Manfred Eckhof

28. Oktober 2016

Aula Caspar-Voght-Schule, 20 Uhr
„Die Zimtschnecken“
Swing aus Hamburg mit Sörin Bergmann,
Anne Weber und Victoria Fleer

18. November 2016

Rathausgalerie, 20 Uhr
„Tagebuch einer Verlorenen“
Theateraufführung nach dem Roman von Mar-
garete Böhme
-Veranstaltung der
Gleichstellungsbeauftragten-

2. Dezember 2016

Rathausgalerie, 19 Uhr
Konzert des MRK mit Luz Leskowitz und
Manfred Eckhoff

9. Dezember 2016

Rathausgalerie, 20 Uhr
Weihnachtliche Veranstaltung mit Siegfried
W. Kernen und dem Wagner Salonquartett
- Titel: Weihnachtstüte

18. Dezember 2016

Rathausgalerie, 16 Uhr
„Die Weihnachtsgans Auguste“
von Friedrich Wolf
Szenische Lesung mit Musik für die ganze
Familie



AUSSTELLUNGEN

6. Juli 2016

Rathausgalerie, 19 Uhr
„Farbenklang“ Marlies Fliessbach
anlässlich der Konzerte Schleswig-Holstein
Musik Festival



8. September 2016

Rathausgalerie, 19 Uhr
WERKSCHAU
Bezalel-Kunstwerkstatt in der Raboisenschu-
le Elmshorn



18. November 2016

Rathausgalerie, 19 Uhr
Nikolai Estis
Titel „20 Jahre Deutschland“

5. und 6. November 2016

Kunsthandwerkermarkt im Rellinger Rathaus,
11 – 18 Uhr

Schleswig-Holstein Musik Festival, 2. Juli bis 28. August 2016

Der Schwerpunkt ist in diesem Jahr Joseph Haydn gewidmet. Hierfür konnte der große Musiker, Weltbürger und Aristokrat unter den Pianisten Sir Andrés Schiff gewonnen werden.

Wir sind sehr glücklich, dass in unserer schönen Rellinger Barockkirche folgende Konzerte stattfinden:

Mittwoch, 13. Juli 2016, 20 Uhr

Sir Andrés Schiff, (Hammerklavier)
mit der ebenfalls international bekannten Sängerin **Anna Lucia Richter**, Sopran mit Liedern von Schubert

Donnerstag, 28. Juli, 20.00 Uhr

Trios mit Flöte

Magali Mosnier, Flöte
Nicolas Altstaedt, Violoncello
Nicolas Angelich, Klavier
mit Musik von Joseph Haydn, César Franck, Ludwig van Beethoven und Carl Maria von Weber. Wir hören drei passionierte Solisten mit besonderer Leidenschaft für Kammermusik.



Sir Andrés Schiff © Olaf Malzahn

Freitag, 19. August 2016, 20 Uhr

**Wiener Originalklangensemble
dolce risonanza**

Christiane Oelze, Sopran
Anton Holzapfel, Orgel
Florian Wieninger, Contra-Violen

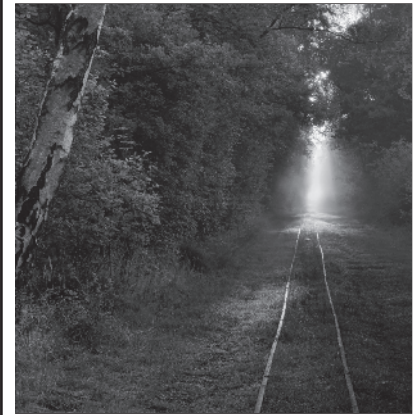
Bevor Joseph Haydn in die adeligen Dienste der Familie Esterházy trat, arbeitete er als freischaffender Künstler und verdiente sein Geld auch als Organist. Dolce risonanza wird uns in diese Zeit von Joseph Haydn versetzen. Besonders die Solokantate „Arianna a Naxos“ sorgte seinerzeit in England für großes Aufsehen.

**Wir hoffen auf einen sonnigen Sommer
und wünschen allen Besuchern der
Konzerte viel Freude**

*Rellinger Beirat
Marianne Stock*



Christiane Oelze ©Natalie Bothur



Wussten Sie,

das die beliebten und interessanten Torfbahnfahrten durch das Himmelmoor wieder stattfinden, und zwar ab Torfwerk an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat jeweils um 13.00 Uhr und 15.00 Uhr. Eine Fahrt dauert etwa 1 Stunde, Anmeldungen können nicht entgegen genommen werden.

Die dreistündigen Exkursionsfahrten des Fördervereins Himmelmoor werden auch angeboten. In diesem Jahr sind sie alle bis auf die Fahrt am 1. Samstag im Oktober ausgebucht. Anmeldungen für diese Fahrt ist erforderlich unter E-Mail himmelmoor@arcor.de oder Telefon 04106 9757275.

Die Redaktion wünscht denjenigen, die an dieser nicht alltäglichen Fahrt mit den Loren teilnehmen werden, einen wunderschönen anregenden Nachmittag.

CDU-Rellingen

Rellingen aktuell – Senioren

Senioren Union - OV Rellingen

Liebe Mitbürger,
die Senioren Union -Ortsverband Rellingen- hat auch im Jahre 2016 wieder ein bunt gemischtes Veranstaltungsprogramm für seine Mitglieder und Gäste auf die Beine gestellt. So hatten wir gleich zu

zenden der Gemeinde Rellingen, Frau Martina Roy. Herr von Bötticher hat dabei zu den Themen Wirtschaft, Verkehr und Umwelt in Schleswig-Holstein -auch unter dem Aspekt des „Olympia-Aus“-berichtet. Im Anschluss erläuterte die Fi-

merer der Gemeinde Rellingen, Herrn Bernd Fruchtenicht, eingewiesen und unterstützt worden. Dann erklärte sie die Eckpunkte des Haushalts und gab bereitwillig Auskunft zu den verschiedenen Investitionen, u.a. zur Erstellung und Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften und deren Finanzierung.



Blick in die Teilnehmerrunde anlässlich der Jahreshauptversammlung 2016

Beginn des Jahres einen gut besuchten Stammtisch im „Rellinger Hof“ mit dem stellvertr. Vorsitzenden der CDU des Kreises Pinneberg, Herrn Christian von Bötticher, und der Finanzausschussvorsit-

zenden der Gemeinde Rellingen, Frau Martina Roy, dass sie erstmals in die Haushaltsvorbereitung für 2016 eingestiegen ist, nachdem sie die Nachfolge von Herr Otto Hoge angetreten durfte. Sie sei sehr gut vom Käm-

merer der Gemeinde Rellingen, Herrn Bernd Fruchtenicht, eingewiesen und unterstützt worden. Dann erklärte sie die Eckpunkte des Haushalts und gab bereitwillig Auskunft zu den verschiedenen Investitionen, u.a. zur Erstellung und Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften und deren Finanzierung.

Im März fand die noch reger besuchte Jahreshauptversammlung des Ortsverbands statt. Es folgte ein Grußwort des stellvertr. CDU-Vorsitzenden des OV Rellingen, Herrn Rolf-Rüdiger Schmidt, und der Bericht des stellvertr. Bürgermeisters u. Ausschussvorsitzenden Bauwesen und Umwelt, Herrn Eckhard Schlesselmann, zur Bauleitplanung und den verschiedenen Baumaßnahmen (Brüder-Grimm-Schule, Flüchtlingsunterkünfte usw.). Zu den Regularien gehörte der erforderliche Jahresbericht des Vorsitzenden der Senioren Union Rellingen mit einem Rückblick zu den Aktivitäten des Ortsverbands im vergangenen Jahr 2015 und einem Ausblick auf die im Jahr 2016 vorgesehenen Veranstaltungen.

„Last not least“ stellte sich Herr Marc Trampe als bisher einziger Bürgermeisterkandidat und möglicher Nachfolger von Frau Anja Radtke vor. Er gab bekannt, dass er in Rellingen aufgewachsen und zur Schule gegangen sei. Er stellte seinen beruflichen Werdegang bei der Kreisverwaltung Pinneberg und der Stadt Pinneberg dar. Als Schwerpunkte für eine mögliche Amtszeit als Bürgermeister



„Ihr Bestatter für Rellingen, Pinneberg und Umgebung“

(04101) 40 79 70

Vorsorge
Erledigung der Formalitäten
Individuelle Trauerfeiern
Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Naturbestattungen
Trauerbegleitung
Eigener Abschieds- und
Trauerraum


Vieweg
Bestattungsinstitut

Hauptstr. 26 - 25462 Rellingen

Rellingen aktuell – Senioren

in Rellingen benannte Herr Trampe die Belebung des Ortskerns sowie die weitere Unterstützung des gemeindlichen Angebots für Senioren, das besonders in Rellingen herausragend und vorbildlich sei.

Rückblickend war es eine gelungene Veranstaltung, bei der alle Fragen der Teilnehmer von den Vortragenden zufriedenstellend beantwortet wurden. Von den 12 Gästen, die zusätzlich zu den 31 Mitgliedern erschienen waren, haben 4 Personen gleich ihre Mitgliedschaft in der Senioren Union erklärt.

Zu einem weiteren Stammtisch luden wir Ende April zum Thema „Sicherheit im Alltag - Vorsicht, wenn es an der Haustür klingelt!“ ein, referiert von Herrn Günter Blunk, dem Vorsitzenden des Kriminalpräventiven Rates der Gemeinde Rellingen und Herrn EPHK Mike Schirdewahn, dem Leiter des Polizeireviers Rellingen.

So soll es weitergehen, denn wir wollen unsere Mitglieder und Gäste auch zukünftig am kommunalpolitischen Leben unserer Gemeinde und den landespolitischen Themen teilhaben lassen, außerdem möchten wir sozialpolitische und altersgerechte Themen anbieten.

Am **08. Juni 2016** folgt ein Tagesausflug ins Storchendorf Bergenhusen und in das Holländerstädtchen Friedrichstadt. Am **20. Juli** werden wir durch das Deutsche Baumschulmuseum in Pinneberg geführt und dort anschließend bei hof-

fentlich schönem Wetter einen gemütlichen Grillnachmittag erleben.

Am **05. September** wird uns beim politischen Stammtisch unser Landtagsabgeordneter der CDU, Herr Peter Lehner, aus der Landespolitik Bericht erstatten und den Landtagswahlkampf für die Landtagswahl 2017 einläuten.

Am **12. Oktober** werden wir das Industriemuseum und die Peter-Kölln-Werke in Elmshorn besuchen.

Am **29. November** schließen wir unser Jahresprogramm 2016 mit der Adventfeier ab.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer (ob Mitglied oder Gast), der bei unseren Veranstaltungen **m i t m a c h e n** möchte. Wir bitten aber um eine telefonische Voranmeldung bei unserem Vorsitzenden, **Herrn Manfred Wul-**

lenweber unter Tel.: 43149 o. per e-mail: mum.wullenweber@gmx.de oder dem stellvertr. Vorsitzenden, **Herrn Ibe Seiffert**, Tel.: 33955 o. per e-mail: ibeseiffert@alice-dsl.de.

Margrit Wullenweber



Wir suchen Sie

als Auszubildende/n zum / zur
Kaufmann / -frau für
Versicherungen und Finanzen

Interesse an einer qualifizierten Ausbildung mit vielen Perspektiven?
Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Michael Adler e. K.
Hauptstr. 57, 25462 Rellingen
Tel. 04101/28589
rellingen@provinzial.de
www.provinzial.de/rellingen

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Rellingen aktuell – Initiative „Mehr Grün in Rellingen“

Gutes Klima durch Baumpflanzungen in Rellingen

Die vor zwei Jahren von der CDU ins Leben gerufene Initiative „Mehr Grün in Rellingen“ wird von allen Fraktionen unterstützt und konnte bereits an mehreren Straßenzügen in unserer Baumschul-Gemeinde erfolgreich umgesetzt werden!

Die Tabelle zeigt die Standorte und Arten der bislang 113 gepflanzten Bäume!

Jeder Bürger, jeder Verein oder jedes Unternehmen kann sich an einem blühenden und grünen Rellingen beteiligen: Jeder gespendete Euro wird von der Gemeinde um einen Euro zur Unterstützung unserer Aktion verdoppelt.

Weiterhin beinhaltet das Konzept „Mehr Grün in Rellingen“, dass in den Bauleitplanungen darauf geachtet wird und Pflanzflächen in jedem Planungsgebiet genau bedacht und großzügig eingeplant werden.

Ich bin seit langem als bürgerliches Mitglied für die CDU im Ausschuss Bauwe-



sen und Umwelt in Rellingen tätig und mitverantwortlich für dieses Projekt.

Als Rellinger Baumschuler bin ich mit Leib und Seele der Natur verbunden.

Bäume sind für mich nicht nur eine optische Bereicherung, sie tragen erwiesenermaßen zu einem guten Klima bei und erhöhen damit unsere Lebensqualität!

Schön wäre es, wenn dieses Projekt dazu beiträgt, die Straßenverbindungen Rellings zu den umliegenden Gemeinden mit Alleen oder Baumreihen zu begrünen! So wäre be-

reits der Weg in unsere grüne Gemeinde von Bäumen geprägt.

Dabei wird auf optimale Standortbedingungen für jeden Baum geachtet und Lücken in bestehenden Baumreihen durch Ersatzpflanzung geschlossen. Dies soll zu einem einheitlichen Straßenbild führen.

Die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Verwaltung, die sich um die Beschaffung, Pflanzung und Pflege der Bäume kümmert, ermöglicht die erfolgreiche Umsetzung unserer gesetzten Ziele. Wenn Sie auch einen Beitrag zu "Mehr Grün in Rellingen" leisten möchten und ausführliche Informationen benötigen, wenden Sie sich an die Gemeinde Rellingen oder direkt an mich!

*Hans-Günther Reinke
Tel.: 04101/383682
reinkehg@gmail.com*

Übersicht „Mehr Grün in Rellingen“:

Standort / Straße	Anzahl	Baumart
Am Kellergraben	21	Amberbäume
Taubenstraße	20	Linden
Grüner Weg	19	Amberbäume
Mühlenstraße	16	Ulmen
Halstenbeker Weg	10	Eichen
Hauptstraße	8	Ulmen
Hempbergstraße	6	Birken
Arkadenhof	5	Apfeldorn
Im Dorfe	3	Amberbäume
Lohacker	3	Amberbäume
Am Dorfteich	2	Linden

Rellingen aktuell – Kriminalprävention

Wir stellen vor: Kriminalpräventiver Rat der Gemeinde Rellingen

Die Kriminalpräventiven Räte wurden 1997 durch die Landesregierung in Schleswig-Holstein initiiert. Ziel ist, mit örtlichen Kräften die allgemeine Sicherheitslage der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

Aufgrund dieser Initiative wurde auch in Rellingen ein Kriminalpräventiver Rat mit einer Arbeitsgruppe „Jugend und Gewalt“ gegründet.

Im Jahre 2005 wurde auf Wunsch des Seniorenbeirats der Kriminalpräventive Rat um die Arbeitsgruppe „Senioren“ erweitert.

Aufgabe des Rates ist es, auf kriminelle Bedrohungen im Alltag hinzuweisen und Tipps zur Abwendung von Schäden physischer oder materieller Art zu geben. Dieses betrifft leider besonders unsere älteren Mitbürger. Es wird eine generationsübergreifende Zusammenarbeit angestrebt. Hierzu sollen Veranstaltungen mit Polizei, Banken und Vereinen beitragen. Die Arbeitsgruppe „Senioren“ trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Rathaus. Ansprechpartner ist Herr Günter Blunk, Tel.: 04101-514927

Präventive Ratschläge für erhöhte „Sicherheit im Alltag“:

- Damit Sie sich sicher fühlen, wenn Sie das Haus oder die Wohnung verlassen, kann ein Merkzettel helfen, ob Sie an alles gedacht haben; z.B. ob die Fenster geschlossen sind, die E-Geräte abgestellt wurden usw.
- Sollten Sie einen Anruf von einem Bankmitarbeiter erhalten, geben Sie keine Kontodaten zum Vergleich an oder bestätigen Sie auch die evtl. genannten Daten nicht. Geben Sie überhaupt keine

persönlichen Daten auf telefonische Anfragen preis!

- Prüfen Sie regelmäßig Ihre Kontoauszüge, damit Sie Falschbuchungen oder unbekannte Abgänge zeitnah erkennen und reklamieren können!
- Lassen Sie sich größere Geldbeträge nicht an der Kasse oder am Automaten auszahlen. Erbitten Sie die Auszahlung in einem geschlossenen Raum und lassen Sie sich nach Möglichkeit von einer vertrauten Person begleiten.
- Fallen Sie nicht auf Betrüger am Telefon herein, die Ihnen unerwartete Gewinne verkünden. Bedanken Sie sich mit dem Hinweis: „Ich bin schon Millionär!“
- Auch bei den berühmten „Kaffeefahrten“ lassen Sie äußerste Vorsicht walten. An den günstigen Angeboten verdienen nur die Verkäufer. Es handelt sich ausschließlich um Abzocke bei diesen Verkaufsveranstaltungen.

Zu guter Letzt noch zwei Beispiele, was Sie beachten sollten, wenn es an der Haustür klingelt:

- Nehmen Sie keine Nachnahmepakete für Nachbarn ohne vorherige Absprache entgegen.



- Bankmitarbeiter werden nie bei Ihnen an der Haustür erscheinen, mit der Aussage: „Sie hätten soeben versehentlich Falschgeld ausgezahlt bekommen!“ Vorsicht! Bei solchen Personen handelt es sich immer um Betrüger!

Aus der Praxis gibt es noch sehr viel mehr Beispiele zu berichten. Schon die genannten Vorsichtsmaßnahmen sollen Sie vor Neppern, Schleppern und anderen Kriminellen bewahren.

Günter Blunk



IT- & EDV-Service Robert ROY

Ahornstr. 1
25462 Rellingen
Tel: 04101-8356100
Email: r_roy@gmx.de

- Hard- & Software Lösungen
- Netzwerk-Lösungen
- Serveraufbau
- Wartung & Service vor Ort
- Telekommunikations-Lösungen

Rellingen aktuell – Freiwilligen Forum

Freiwilligen Forum Rellingen

Seit 1998 gibt es in Rellingen ein Freiwilligen Forum. Die Mitglieder des Freiwilligen Forums, Rellinger Bürger, aber auch Bürger aus Pinneberg und Halstenbek, unterstützen und helfen Menschen bei Behördengängen, Arztbesuchen, bei Einkäufen, machen Besuche, geben Kin-

dern Nachhilfeunterricht, lesen mit und für Kinder, helfen bei der Offenen Kirche, in der DRK Begegnungsstätte, beim Frauenkleidermarkt und Vielem mehr. Inzwischen sind viele unserer Freiwilligen in der Flüchtlings- und Asylbewerberhilfe aktiv. Wir helfen bei der Betreuung,

das Freiwilligen Forum im Rathaus nutzen darf, d.h., hier gehen die Hilfesuchen ein und werden von hier an die Freiwilligen weitergeleitet.

Das Freiwilligen Forum finanziert sich über den Kaffee- und Kuchenverkauf auf dem jährlichen Kunsthandwerkermarkt im Rathaus und über Spenden. Auf Spenden sind wir immer angewiesen wie auch auf neue freiwillige Helfer.

beim Erlernen unserer Sprache und Kultur oder bei Problemen im täglichen Leben hier bei uns. Unsere Freiwilligen Helfer sind mit großem Engagement und viel Freude im Einsatz.

Inzwischen stehen viele Freiwillige aus den Anfangsjahren aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung. Deshalb braucht das Freiwilligen Forum Menschen, die anderen Menschen helfen wollen und so etwas von ihrer freien Zeit abgeben.

Alles wird unentgeltlich geleistet. Koordiniert werden die Einsätze vom Büro aus, dass

Vielleicht haben Sie Lust und etwas Zeit? Wir erwarten Sie in unserem Büro im Rathaus, Hauptstr. 60, dienstags von 16.00 – 17.30 Uhr oder donnerstags von 10.00 – 11.00 Uhr.

Anke Jacobs

WOHNBERATUNG ANGEBOTE · GROßE STOFFAUSSWAHL HANDWERKLICHE KOMPETENZ



HOUSE OF



im Alsterhaus

seit 1899
SCHRÖDER
RAUMAUSSATTUNG
WOHNEN & SCHLAFEN

HOUSE OF JAB ANSTOETZ im Alsterhaus Hamburg
Jungfernstieg 16-20 · 20354 Hamburg · Telefon 040 / 35716420

HOUSE OF JAB by Dodenhof Kaltenkirchen
Auf dem Berge 1 · 24568 Kaltenkirchen · Telefon 04191 / 9577820+821

SCHRÖDER & Sohn OHG Raumgestaltung
Hauptstraße 76 · 25462 Rellingen · Tel. 04101 / 5441-0

www.schroeder-raumgestaltung.de

Wussten Sie schon, wie Sie bequem per Bus ins Theater/Konzert/in die Oper nach Hamburg fahren können?

Zwanglos und gesellig gelangen Sie mit Gleichgesinnten von Ihrem Wohnort per Bus (in Rellingen gibt es 3 Haltestellen) direkt zum Theater und wieder zurück.

*Ansprechpartnerin in Rellingen: Luise Strauß
Tel.: 04101 27223 oder per E-Mail: luise-strauss@gmx.de*

CDU – Rellingen

Rellingen aktuell – Bücher, Spiele und Tickets

Lesestoff und mehr für Rellingen

Seit Mitte März gibt es in Rellingen wieder eine Buchhandlung! Die Buchhandlung Lesestoff, inhabergeführt von mir, Jan Börms. Ich bin seit meiner hanseatisch geprägten Ausbildung bei der Buchhandlung und dem Antiquariat Max Wiedebusch KG in Hamburg, in meinem Wunschberuf und auch in meinem Ausbildungsbetrieb geblieben. Diesen Traditionsbetrieb konnte ich übernehmen und erfolgreich weiterführen. Nun mit neuem Standort, moderner Einrichtung und umfangreichen Angeboten für Sie in Rellingen!

Warum gerade in Rellingen? Ich lebe mit meiner Frau und meinem Sohn seit 11 Jahren in Rellingen. Mit vielen Freunden und Familie in unmittelbarer Umgebung, Ruhe und gleichzeitiger Nähe zu Hamburg, fühlen wir uns hier sehr wohl.

Diese Ortsverbundenheit, ein schönes freies Ladengeschäft und die Übernahme von den Angeboten des Ehepaares Gaedigk, ließ die Idee schnell reifen und Ende letzten Jahres stand der Entschluss fest: Bücher vor Ort einkaufen – ich möchte das soziale und kulturelle Leben hier in Rellingen mitgestalten.

Nach umfangreicher Renovierung ist es seit April nun komplett soweit und Sie dürfen stöbern und sich freuen:

Zunächst auf meine gute Beratung, vielfältigen Service und ein modernes lokales Einkaufserlebnis!

Und außerdem auf:

- Bücher aus den Bereichen Romane, Kinder- und Jugendbuch, Krimis, Gartenbücher, Sachbücher, Reise und vieles mehr

- kleine Spiele und Ideen für Geschenke
- Buchbestellungen aller lieferbaren Bücher, selbstverständlich auch Schulbücher
- Suche von antiquarischen Büchern
- Kartenvorverkauf für den Rellinger Theaterverein und Rellinger Veranstaltungen
- Kartenvorverkauf für Konzerte an der Rellinger Kirche (Maifestival)
- Kartenvorverkauf für alle Konzerte des Schleswig-Holstein Musik Festivals
- Post- und Grußkarten
- Büchertische bei Veranstaltungen
- Umfangreichen Service für Rellinger Firmen (Fachzeitschriften, Fortsetzungen, Ansichtslieferungen)



Und was lese ich zurzeit? In literarischer Vorbereitung auf einen Urlaub auf Sardinien bin ich auf das Buch von Michela Murgia „*Elf Wege über eine Insel, Sardische Notizen*“ gestoßen.

Ich freue mich von Ihnen zu hören oder Sie in meinem Laden persönlich begrüßen zu dürfen.

Bis bald, Ihr Jan Börms

Jetzt NEU für Sie in Rellingen!

Ich freue mich, Sie in meinem neuen Ladengeschäft begrüßen zu dürfen!

LESESTOFF
MEINE BUCHHANDLUNG
Bücher Spiele Tickets

Hauptstrasse 74, 25462 Rellingen

04101 - 780 96 00
mail@lesestoffundmehr.de
www.lesestoffundmehr.de

✓ Bücher
✓ Tickets für das Maifestival
✓ Tickets für das S-H Musik Festival
✓ Tickets für den Theaterverein Rellingen
✓ Spiele
✓ eBooks und vieles mehr...

Jan Börms
Ihr Buchhändler

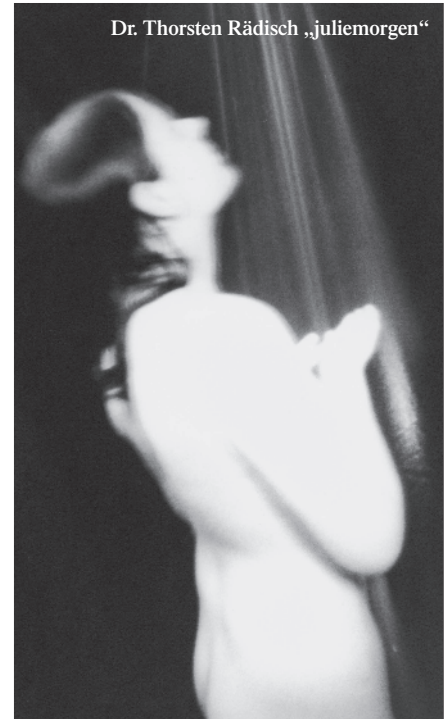
Rellingen aktuell – Camera Obscura

Ein Duschbad dauert eben länger als einen Sekundenbruchteil

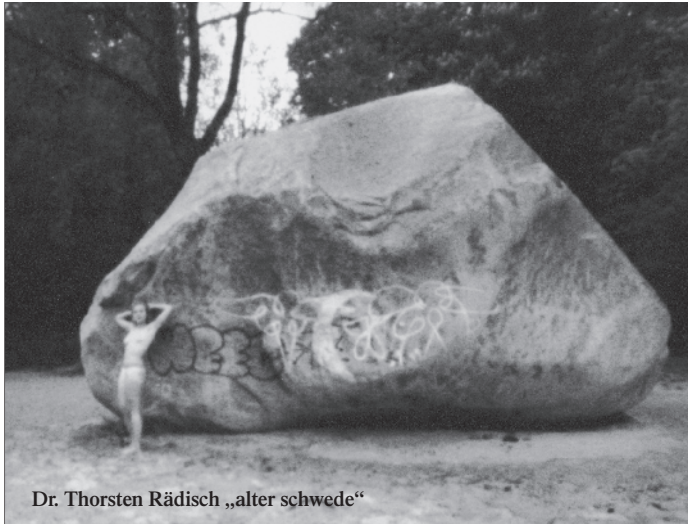
Mit diesem Satz beginnt der Fotokatalog des Rellinger Arztes Dr. Thorsten („Tim“) Rädisch. Seine Aufnahmen erstellt er mit Hilfe einer Camera obscura. Sie ist der einfachste denkbare Fotoapparat und besteht lediglich aus einer kleinen Holzkiste mit einem winzigen Loch auf der Vorderseite und verzichtet auf Objektive und jegliche weitere Technik. Ihre Funktion war schon vor über 2000 Jahren im alten Grie-

chenland bekannt. Aufgrund der kleinen Blende sind bei der Aufnahme Belichtungszeiten im Sekunden- bis Minutenbereich erforderlich. Dieses führt immer zu leicht verschwommenen und eigenartig schimmernden fotografischen Ergebnissen, die die Camera obscura Bilder charakterisieren.

Tim Rädisch ist vor etwa 3 Jahren auf diese besondere Art der Fotografie aufmerksam geworden, die ihn seitdem fesselt und einen großen Teil seiner Freizeit ausfüllt. Neben den üblichen Bereichen der Lochkamerafotografie wie Landschaften, Architektur, Stillleben und pittoresken Ansichten von Städten und Dörfern hat



sich der Fotograf insbesondere auf den bisher nur wenig beachteten Bereich des Porträts konzentriert. Sein berufliches Leben ist geprägt von vielen Begegnungen mit Menschen. Oft empfindet er, dass trotz aller Bemühungen etwas zwischen ihm und dem Gegenüber im Unklaren bleibt. Gerade aus diesem Grunde entspricht seiner Meinung nach das unscharfe Lochkamera-Abbild eines Menschen bisweilen viel eher der von ihm wahrgenommenen Beziehung zu anderen, als eine gestochen scharfe Aufnahme. Ja, er fordert, die Unschärfe von Beziehungen als Grundvoraussetzung und Notwendigkeit menschl-




Neuhoff
Augenoptiker und Juwelier

Am Rathausplatz 19, 25462 Rellingen

Tel.: 0 41 01 - 2 34 72

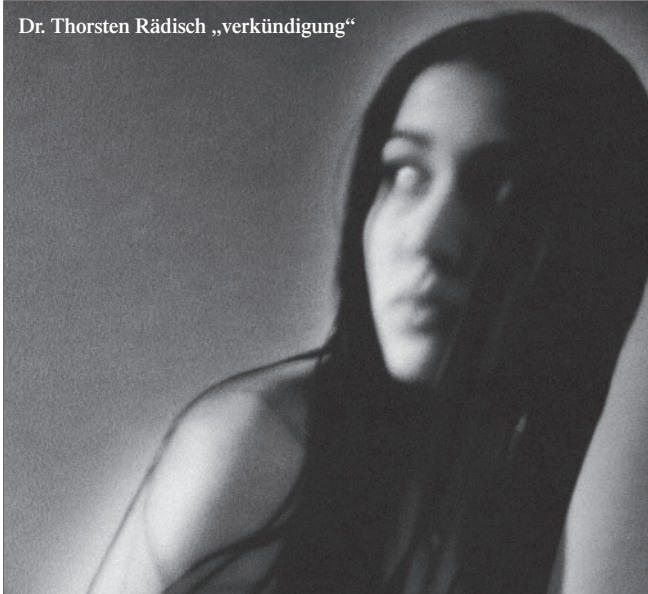
Fax: 0 41 01 - 2 54 01



Rellingen aktuell – Camera Obscura

chen Lebens anzuerkennen. Seine Bilder erfordern ein bewusstes Einlassen des Betrachters – die Phantasie und das Gefühl

Dr. Thorsten Rädisch „verkündigung“



sollen viel mehr als das Denken angesprochen werden.

Erstmalig stellte er jetzt seine ungewöhnliche Form der Fotografie in Rellingen im Abendcafé in der Begegnungsstätte des DRK im Appelkamp vor. Nach einer Lesung aus den Texten des Fotobildbandes und der Besprechung von einigen Bildern kam es zu einer lebhaften Diskussion – und nicht immer stimmten die Interpretationen und Gedanken der Besucher mit denen des Fotografen überein. Es entstanden viele spannende Gespräche, in denen die Besucher ihre Auslegung und Eindrücke mitteilten.

Die Ideen für seine Bilder bewegt Tim Rädisch oft lange Zeit vor der eigentlichen Aufnahme in seinem Kopf. Sind dann das

entsprechende Modell und die richtige Umgebung für die geplante Aufnahme gefunden, entstehen die Bilder immer auch unter Beachtung der Gedanken und Vorstellungen der Modelle selbst. Nach der Aufnahme beginnt die Ausarbeitung mit der Entwicklung des Negativfilmes. Seine Bilder werden anschließend im eigenen Fotolabor in schwarz-weiß in analoger Technik von

Hand angefertigt. Dabei – so berichtet er – beginnt das Herz noch immer heftig zu klopfen, wenn ein Motiv in besonderer Weise eingefangen wurde.

Der Fotobildband: **VERBORGEN IM LICHT** von Tim Rädisch mit 42 Camera obscura Bildern und begleitenden Texten ist jetzt bei Herrn Börms in der neuen Rellinger Buchhandlung „Lesestoff“ in der Hauptstraße 74 erhältlich.

Ich wünsche Herrn Dr. Rädisch, dass er auch weiterhin seine Freude an diesem nicht alltäglichen und faszinierenden Hobby behält.

Elke Schreiber

Anmerkungen zur Funktion der Camera obscura:

Die Camera obscura kommt ohne Sucher aus, das heißt, dass der Fotograf mit wenigen Hilfsmitteln den Aufnahmebereich abschätzen muss. Mit der Zeit entwickelt er ein Gefühl, welchen Abstand er zu dem Objekt einhalten muss, um dieses formatfüllend aufzunehmen. Aufgrund der sehr kleinen Blende – die Lochöffnung ist mit bloßem Auge kaum zu erkennen – ist der Schärfentiefebereich derart groß, dass alles, was einen Mindestabstand von etwa 2,5 Zentimeter von der Blende hat, gleichmäßig und (relativ) scharf abgebildet wird. Im Gegenzug verlangt diese kleine Blende aber auch nach sehr langen Belichtungszeiten, die im Allgemeinen im Sekunden- bis hin zum Minutenbereich liegen. Das wiederum schließt eine Fotografie aus der Hand aus und macht den Gebrauch eines stabilen Statives obligatorisch. Um die Belichtungszeit – diese hängt neben der Blende auch von der Helligkeit des Objektes und der Empfindlichkeit des Filmmaterials ab – halbwegs korrekt bestimmen zu können, ist ein Belichtungsmesser erforderlich. Leider verliert die in der herkömmlichen Fotografie bekannte direkte Beziehung zwischen Belichtungszeit und Blende (um ein Bild korrekt zu belichten, muss man bei Verminderung um eine Blendenstufe die Belichtungszeit verdoppeln) oberhalb von Belichtungszeiten von einer Sekunde ihre Gültigkeit. Diese Besonderheit wird als Schwarzschild-Effekt bezeichnet. Deshalb muss zusätzlich ein weiterer, von der errechneten Belichtungszeit abhängiger Verlängerungsfaktor berücksichtigt werden.

Rellingen aktuell – Pflege

Kennen Sie den PflegeStützpunkt im Kreis Pinneberg ?

Aus der SeniorenUnion Rellingen ging die Anregung hervor, die Adresse des PflegeStützpunktes im Kreis Pinneberg bekannt zu geben, da oftmals Bürger/in-

nen fragen, an wen man sich wenden könnte, wenn es plötzlich behinderte Mitbewohner gibt oder es tauchen auch Fragen hinsichtlich Pflege und Versor-

gung kranker Personen oder andere Fragen um Hilfen in den verschiedensten Situationen auf.

Der PflegeStützpunkt im Kreis Pinneberg befindet sich in der Heinrich-Christiansen-Straße 45
25421 Pinneberg
Telefon: 04101 – 55 54 64
info@pfligestuetzpunkt-pinneberg.de
Sprechzeiten in Pinneberg:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Die Beratungen sind kostenfrei, unabhängig und individuell.



seit 1997

Fahrservice und Reisedienst

von Haus zu Haus



G. Lugin

**Vertragspartner aller
Kranken- u. Pflegekassen**

- *Einzel- u. Gruppenfahrten bis 8 Personen/Bus*
- *bis 8 Rollstuhlplätze/Bus*
- *Kranken- und Behindertenbeförderung sowie Dialyse- und Bestrahlungsfahrten*
- *Ausflugsfahrten*
- *Flughafen- und Kreuzfahrertransfer*
- *Begleit-Service, z.B. für Arztbesuche oder Einkäufe*
- *Kurierdienst*

Tel. 0 41 01/3 41 64 • www.Lugin-Fahrservice.de

**Sie haben
Interesse
sich in
Rellingen
politisch zu
engagieren?**

**Schreiben
Sie uns unter:**

**info@
CDU-Rellingen.de**

BauTeam

seit 1985

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Seit 1985 erstellt das Rellinger Traditionsunternehmen individuell geplante Einfamilien- und Doppelhäuser sowie exklusive Wohnanlagen. Alle Häuser werden völlig individuell geplant. Ob das klassische Friesen- oder Landhaus, die repräsentative Villa oder das moderne Architektenhaus, der gestalterischen Vielfalt sind keine Grenzen gesetzt und durch die massive, hochwertige Bauausführung entstehen wertbeständige Immobilien, die für ihre Bewohner ein echtes Zuhause sind. Von der Planung bis zur Fertigstellung steht den Bauherren hierbei ein kompetenter Partner zu Seite. Planen und Bauen auch Sie mit uns. Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Der HS BauTeam Hauskatalog
Mit 20 individuell geplanten Häusern
und einer Leistungsbeschreibung, die Sie begeistern wird.



Massive Bauweise

Individuell geplant

Hochwertige Ausstattung

Wir bauen auch auf ihrem Grundstück, alle Bauleistungen zum garantierten Festpreis

HS-BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen · Tel. (04101)59 40-0, info@hs-bauteam.de, www.hs-bauteam.de

Hass+Hatje

Bauzentrum • hagebaumarkt

BEI UNS SIND SIE RICHTIG!

Wir sind Ihr Partner für

- Innentüren
- Fliesen
- Parkett
- Fenster + Türen

Besuchen Sie
unsere Ausstellung!

25462 Rellingen · Eichenstraße 30-40 · Telefon 0 41 01 / 50 20

www.hass-hatje.de

Hass + Hatje GmbH - Hauptsitz: Eichenstr. 30-40 · 25462 Rellingen · Tel.04101 / 502 - 0